

Mittwoch, 25. Juli 2007

Einstellungsgespräch

Der Personalchef unterhält sich lang mit einem Bewerber. Sowohl seine Ausbildung als auch seine bisherigen beruflichen Erfahrungen entsprechen in idealer Weise dem Anforderungsprofil für die freie Stelle. Nachdem alle anderen Punkte abgehakt sind, will er abschließend noch wissen: "Sind Sie verheiratet?" "Nein", antwortet der Kandidat. "Aber ich tue trotzdem alles, was man mir sagt."

Geschrieben von Thomas Riemer in Witze zum Thema um 16:42

Samstag, 29. Oktober 2005

Witz des Tages

"Na wie ist Dein neuer Job im BFI"

"Wie im Paradies."

"Ehrlich?"

"Ja, ich kann jeden Tag hinausgeworfen werden..."

Geschrieben von Thomas Riemer in Witze zum Thema um 18:52

Montag, 12. September 2005

Aus Arbeitszeugnissen

Für einen Informatiker war er sehr zuverlässig.
(Er kam immer wenn man ihn brauchte! Leider wusste man nie wann.)

Für einen Mathematiker war er stets gut gekleidet.
(Ok, braune Kordhose und kariertes Hemd, aber wenigstens keine Klompen.)

Für einen Unix-Administrator war er überdurchschnittlich pünktlich.
(Er kam manchmal sogar noch vor 17:00 Uhr.)

Für einen Juristen war er sehr kollegial.
(Die täglichen Streitfälle konnten größtenteils vor dem Schiedsmann geklärt werden.)

Für einen Dipl. Ing. war er sehr kreativ.
(Beim telefonieren bemalte er die ISO-Zertifikate.)

Für einen Handwerker hatte er ein immenses Gedächtnis
(Er vergaß zwar überall das Werkzeug, wusste aber immer genau wo.)

Für einen Fernfahrer war er sehr aufgeweckt.
(Jedenfalls machte er diesen Eindruck wenn man ihn auf den Fahrten anrief.)

Für einen Beamten war er sehr daran interessiert, Arbeitsabläufe zu optimieren.
(Er hat ein Patent auf einen solarbetriebenen elektrischen Bleistiftspitzer)

Er war sich auch als leitender Angestellte nicht zu schade, selbst Hand anzulegen.
(An die Sekretärin)

Für eine Kauffrau war sie ein Improvisationstalent.
(Wenn kein Tesafilm da war, klebte sie die kleinen Figürchen auf dem Monitor auch mit Kaugummi an.)

Für eine Sekretärin war sie sehr flexibel...
(...ganz besonders in der Hüfte)

Als Architekt überzeugte er durch seine immensen Einfälle.
(Immer dann, wenn er meinte, auf den Prüfstatiker verzichten zu können.)

Für einen Juristen bewies er besondere Bandbreite.
(Liest außer den NJW hin und wieder die Zeit.)

Für einen Chefarzt zeigte er sich überaus präsent.
(Tauchte einmal pro Woche für wenige Minuten auf der Station auf.)

Seine Erfahrung als Versicherungsschadensbearbeiter wird uns fehlen.
(Kannte alle Antragsformularnummern auswendig.)

Seine logistischen Fähigkeiten als Bauarbeiter waren sehr hilfreich.
(Wusste immer, wo noch ein Kasten Bier steht.)

Geschrieben von Thomas Riemer in Lustiges um 19:27

Samstag, 10. September 2005

Aus einer Arztbestätigung

Wir bestätigen, daß Frau Xxxxxx mit Ihrer Katze heute um 10:30 bei uns in Behandlung war.
Tierarztpraxis Dr. xxxxxxxx
Ist unser Sozialsystem schon so desolat, daß sich Arbeitslose beim Tierarzt behandeln lassen müssen?

Geschrieben von Thomas Riemer in Lustiges um 13:30

Gleichberechtigung am Arbeitsplatz

Daß eine wirkliche Gleichberechtigung am Arbeitsplatz noch lange nicht Praxis ist, wissen wir. Unser Bild zeigt die Bewerbungsbögen für Mann und Frau von Büroring. Erheiternd ist, daß auch Männer (rosa Fragebogen!) gefragt werden, ob eine Schwangerschaft besteht....
Wir sehen darin eine vorbildhafte Gleichstellung der Geschlechter

Geschrieben von Thomas Riemer in Lustiges um 12:52

Montag, 8. August 2005

Anruf des Tages

Heute morgen erhielt ich folgenden Anruf:

Bitte sagen Sie Herrn P, daß ich heute nicht kommen kann, weil meine Schwester Kopfschmerzen hat

Geschrieben von Thomas Riemer in Ausreden um 08:17

Dienstag, 26. Juli 2005

Ausrede des Tages:

Ich konnte leider nicht anrufen, weil ich noch geschlafen hab....

Geschrieben von Thomas Riemer in Ausreden um 10:06

Mittwoch, 20. Juli 2005

Witze zum Thema

Ein Arbeitsloser kommt aufs Arbeitsamt... "Haetten Sie `n Job fuer mich?" Der Berater: "Na klar, auf Mallorca, 20 Stunden die Woche, freier Swimmingpool, sechs Riesen, jeden Morgen Sektfruehstueck". "Woll`n Sie mich verarschen?" "Na hoeren Sie, Sie haben doch angefangen!"

Heini ist im Betrieb gefeuert worden. "Schuld an meiner Entlassung ist nur der Meister, der den ganzen Tag herumsteht und nichts tut", schimpft er. "Wieso?" fragt der Freund. "Er war neidisch auf mich, weil alle dachten, ich sei der Meister."

"Wo arbeitest du jetzt, Willi ?" "In der Autofabrik." "Am Band?" "Nein, wir dürfen frei herumlaufen."

"Was sind Sie von Beruf?" "Zauberkünstler." "Zauberkünstler?" "Ja, ich zersäge Mädchen." "Haben Sie auch Geschwister?" "Ja, zwei Halbschwestern..."

Wie sind Sie denn zu diesem traurigen Gewerbe gekommen?", wird der Bestattungsunternehmer gefragt. "Von meinem Vater geerbt." "Sie hätten ablehnen können!" "Und meinen ersten Kunden verlieren?"

Sagt der Malerlehrling zum Malermeister: "Chef, die Fenster habe ich gestrichen, soll ich die Rahmen auch streichen?"

Nach dem ersten Arbeitstag sagt der neue Museumswaerter zum Direktor: "Sie werden mit mir zufrieden sein - ich habe schon zwei Rembrandt und einen Botticelli verkauft."

Ein Bauarbeiter hat seine Schaufel vergessen. Als sein Kollege das erfährt, tröstet dieser ihn mit den Worten: "Macht nichts, Du kannst Dich mit auf meine stützen"

Die letzten Worte eines Architekten: "Oh, das fällt mir geradewas ein!"

Was sagt ein arbeitsloser Architekt zu einem arbeitenden Architekten? " Einmal Pommes mit Majo, bitte! "

Ein Bauarbeiter sagt zum Bauleiter: 'Chef meine Schubkarre macht Quietsch.....Quietsch.....Quietsch.'
Bauleiter: 'Du bist entlassen!!' Arbeiter: 'Wieso denn??.' Bauleiter: 'Unsere Schubkarren machen QuietschQuietschQuietschQuietsch!'

Son Kerl stellt sich aufm Bau vor. Er wird gefragt: "Was koennen Sie denn so, was haben Sie denn bisher gemacht?" "Jau ey....maloocht hab ich bis gezz immer...nur maloocht ey!" "Tja, haben Sie denn irgendwas gelernt?" "Jau ey...maloochen ..immer nur maloochen!" Nach kurzer Bedenkzeit bekommt er den Job auf der Baustelle. Der Polier sagt zu ihm: "Pass auf....da hinten liegen Steine, da vorne steht ne Schubkarre, und du muszt jetzt die Steine von da hinten nach da vorne karren !!...alles klar?" "Jau schef...bin ja schlieszlich zum maloochen hier ey!" Der Typ rennt also los, nimmt sich die Schubkarre, und haut die Karre bis zum Gehnichtmehr voll, rast mit nem Affenzahn los, macht die Karre leer, rennt mit nem irren Tempo wieder zurueck, haut sich die Karre wieder bis oben hin voll...und rennt wieder los. Der Polier schaut sich das den ersten Tag mit an. Sowas hat er noch nicht gesehen. Am zweiten Tag das gleiche....Die Karre wieder bis oben hin voll und ein Wahnsinnstempo drauf. Das geht die ganze Woche so. Der Polier geht hin zu dem Typ und sagt: "Also, sowas wie dich hab ich noch nie auf dem Bau erlebt....wie du dir immer die Karre vollhaust....ab morgen bekommst du 300 Mark mehr Lohn!!" Darauf der Maloocher: "Jau ey....fuer sone Scheisze habt ihr Geld... anstatt mir lieber ne groeszere Karre anzuschaffen....."

Vorstellungsgespräche zur Einstellung eines Beamten: "An welche Position hätten Sie denn gedacht?" "Beamteter Staatssekretär!" "Sind Sie verrückt?" "Nein, ist das Bedingung?"

Olympische Sommerspiele, Disziplin Hammerwerfen.

Als erster nimmt der Amerikaner, 120 kg schwer und 1,95 m gross, den Hammer in die Hand, dreht sich ein paar Mal um seine Achse und wirft den Hammer 125 m weit hinaus - neuer Weltrekord!! Die Reporter stürzen sich auf den Amerikaner und fragen ihn: "You are american, new world record - how?" Der Amerikaner antwortet mit einem Lächeln: "My grandfather was an ironworker, my father was an ironworker, I'm an ironworker too, very strong" Als nächstes ist der Russe, 125 kg und 2,05 m gross, an der Reihe. Er nimmt den Hammer in die Hand dreht sich und wirft den Hammer auf 132 m - wieder neuer Weltrekord. Die Reporter eilen zu ihm und fragen: "Du Ruski neuer Weltrekord - wie?"

Mit eisiger Miene antwortet der Russe: "Grossvater waren Holzarbeiter, Vater waren Holzarbeiter, ich sein Holzarbeiter auch - viel Kraft"

Zum Schluss kommt ein Deutscher, 55 kg und 1,60 m gross, nimmt den Hammer, wirft ihn, ohne sich auch nur ein einziges Mal zu drehen, auf 151 m - der dritte Weltrekord an diesem Tag. Die Reporter laufen zum Deutschen und fragen ihn: "Wenn man Dich so anschaut, kann man sich nur fragen, wie hast Du das geschafft?"

Der Deutsche antwortet: "Mein Grossvater war arbeitslos, mein Vater war arbeitslos, ich bin arbeitslos. Aber mein Vater hat einmal zu mir gesagt: Bub, wenn irgendjemand Dir einmal einen Hammer in die Hand drückt, dann wirf' ihn soweit weg wie es nur geht !

Egon ist 32 Jahre, ledig, sehr schüchtern, verklemmt und arbeitslos. Eines Tages bekommt er vom Arbeitsamt eine Firmenanschrift wo er sich vorstellen soll. Seine Mutter checkt ihn vorher noch mal durch? Schlips gerade? Fingernägel sauber? Lebenslauf und Bewerbung ordentlich in der Mappe? und gibt ihm noch den Ratschlag mit auf den Weg: Benimm Dich ordentlich und sei nicht so vorlaut! 3 Stunden später kommt er wieder nach Hause. Fragt ihn seine Mutter: Und... hast Du den Job? Nein, sagt Egon, hab ich nicht! Warum nicht? fragt seine Mutter, hast du dich nicht ordentlich benommen? Ich weiß es nicht, sagt Egon. Erst verlief das Gespräch mit dem Chef ganz gut. Ich habe auf alle seine Fragen artig mit ja oder nein geantwortet. Plötzlich hat mir der Chef gesagt ich soll nicht so unterwürdig sein, etwas lockerer in meiner Art und auch mal den Larry herabhängen lassen. Und da muß ich ihn wohl etwas falsch verstanden haben.

Zwei Kampfstiere treffen sich in Madrid. "Wie geht es Dir?" fragt der eine. "Mir geht es prächtig - bin arbeitslos, wurde im vorigen Monat plötzlich farbenblind."

Er, arbeitslos, kommt freudig erregt nach Hause: "Petra, Petra! Ich hab 'ne neue Stellung!" Drauf sie: "Du Lustmolch! Ein neuer Job wäre besser gewesen!"

"Stell Dir vor, Eva, ich habe heute in der Firma einen tollen Einfall gehabt, durch den die Firma im Jahr so um die 36.000 Mark einsparen wird." Seine Frau schaut ihn mit großen Augen an und meint: "Sag bloß, Du hast gekündigt?"

Herr Bieler kommt nach Hause und erzählt seiner Frau: "Ich musste heute meinen Arbeitsplatz aufgeben!" - "Aber wieso denn?" fragt Frau Bieler. "Es war etwas, das der Chef gesagt hat!" - "Hat er dich irgendwie beleidigt?" - "Nein, hat er nicht!" - "Was hat er denn gesagt?" - "Sie sind fristlos gekündigt!"

Müller weiß, dass sein Freund schon längere Zeit arbeitslos ist, und erkundigt sich immer wieder teilnahmsvoll, ob sich schon etwas ergeben hat. Als er ihn wieder einmal trifft, fragt er: "Na, hast Du endlich Arbeit gefunden?" Der Arbeitslose schüttelt resigniert den Kopf. "Ich war beim Arbeitsamt, aber da wurden nur Arbeitskräfte beiderlei Geschlechts gesucht - und wer hat das schon?"

Wenn schon arbeitslos, dann wenigstens in einem Beruf der Spaß macht!

Blog Export: Fit for Job, <http://www.job-fit.biz/>

Geschrieben von Thomas Riemer in Witze zum Thema um 07:51

Samstag, 9. Juli 2005

Gehirnwäsche & Hypnose

Es gibt Teilnehmer, die uns vorwerfen, der Kurs wäre Gehirnwäsche.
Solche Behauptungen fand ich immer unverschämt, bis ich das folgende Arbeitsmaterial bei meinen Kollegen fand:
Immer schön auf die Mitte schauen!

(elephantville)

Geschrieben von Thomas Riemer in Lustiges um 08:52

Donnerstag, 7. Juli 2005

Arbeitslos

Geschrieben von Thomas Riemer in Lustiges um 21:02

Schnee von gestern

Ein Anruf:

Bitte ich kann heute nicht kommen, weil es gestern geschneit hat.

Geschrieben von in Ausreden um 10:58

Mittwoch, 6. Juli 2005

Falsches Personal

Das Werbefilmchen einer Headhunterfirma zeigt eindrucksvoll wohin es führt, wenn nicht das richtige Personal eingestellt wird

Zum Ansehen auf das Bild klicken

Geschrieben von Thomas Riemer in Lustiges um 21:01

Besonders intelligent

Besonders intelligent war folgender Spruch:

Verzeihen Sie die Verspätung, aber ich bin zu spät.

Geschrieben von Thomas Riemer in Ausreden um 18:40

Nachmittag um 9:00

Auszug aus einen selbstgeschriebenen "Bestätigung":

Hiermit bestätigen wir, daß Herr B. heute nachmittag ab 09:00 bei uns in der Kanzlei war.....

Wo doch Anwälte sonst so genau sind...

Geschrieben von Thomas Riemer in Ausreden um 14:57

Krankenstand

Heute bekam ich folgenden Anruf:

Ich soll nur ausrichten: Frau XXXXXX kann morgen nicht kommen, weil sie Arbeit sucht.
Übermorgen kann sie auch nicht kommen, weil sie da krank ist!

Geschrieben von Thomas Riemer in Ausreden um 14:40